

# SchaTZ - Brunnen Letterbox bzw. „GPS oder Kompass“.

Versteckt für **Geocacher** am 09-08-2015 und für **Letterboxer** am 27-04-2017 durch „Die 4 Müller’s“  
{die-4-muellers@web.de}

Ort: Enkenbach - Alsenborn

Parkplatz : **Blüchersteig 17a, kleine Freifläche am Ende der Straße**

Navi: N49°29'14.6", E7°55'39.0 oder N 49° 29.243, E 007°55.650

Level: Weg: **\*\*\_\*\*\*\*** Strecke mit Steigungen .  
Schwierigkeit: **\*\*\***

Wichtig: **Festes Schuhwerk, (Nicht Kinderwagen geeignet)**

Hilfsmittel: evtl. GPS-Gerät, Kompass, QR-Code lesendes Gerät „kann helfen“ aber nicht mehr notwendig, Schreibzeug, Stempel usw.  
evtl. Wanderkarte oder Ausdruck von OSM Karte „Enkenbach Alsenborn“.  
(südlicher Bereich)



- 💡 - **Der Text bzw. die Rechnung nach diesem Symbol ist für die Letterboxer bestimmt, die kein GPS-Gerät besitzen.**
- **Erst kommt die Aufgabe für „Cacher“, dann für die Letterboxer!**
- **Ansonsten kann die Runde auch als „Cacher“ oder mit GPS gelaufen werden.**

**Somit können Letterboxer sich mit der Technik der Cacher auseinander setzen.**

Die gefundene QR-Codes können, müssen aber nicht gemacht werden!

Dauer: Zur Box und zurück zum Startpunkt ca. 13 km, 4-5 Std. plus Pausen.

Info: Rundweg mit Rastplätzen (Rucksackverpflegung)

**Es müssen zum Anlaufen der WP (Wegpunkte) keine Wege verlassen werden, außer es wird darauf hingewiesen!**  
**Schone die Natur.**

**Manche WP können auf dem GPS Gerät etwas abweichen, einfach als ein paar Meter vor oder zurück laufen.**

Schreibe hier Deine Lösungen ein:

A =		E =		I =	
B =		F =		J =	
C =		G =		K =	
D =		H =		L =	

Hinweis 1	
Hinweis 2	
Hinweis 3	
Hinweis 4	
Info: Punkt 9	

**Rechnungen:** (x = mal, / = geteilt, - = minus, + = plus) / ä = ae, ö = oe, ü = ue, ß = ss

**Wir wünschen Euch einen schönen Tag, genießt die Wanderung und auch die Rastmöglichkeiten.**

**CLUE:**

Vom Parkplatz begeben dich zum **Startpunkt: N 49° 29.083, E 007°55.662**



**Am Parkplatz befindet sich eine „Tafel“. Ist es eine Wandertafel oder Informationstafel???**

**Wandertafel = dann gehe nach Norden und an der ersten Möglichkeit nach links und folge dem „Zeichen“**

**Information = dann gehe nach Süden und folge dem „Zeichen“**

Auf deinem Weg dorthin erkennst du auch das Zeichen. Welches?

-  Wegschild = 2
-  Auge = 7
-  Kreuz = 13

Die richtige Angabe ergibt unseren Wert A = \_\_\_\_\_

1. An der Gabelung angekommen siehst du ein größeres Objekt und an einer Seite des Objekts befinden sich „große dunkle Buchstaben“.

Vom oberen Wort zähle die Buchstaben (ü = ü), deren **Anzahl Wert B = \_\_\_\_\_** ergibt.  
 Vom unteren Wort ermittle den **Buchstabenwert als Wert C = \_\_\_\_\_**

\_\_\_\_\_ = \_\_\_\_\_ + \_\_\_\_\_ + \_\_\_\_\_ + \_\_\_\_\_ + \_\_\_\_\_ + \_\_\_\_\_ + \_\_\_\_\_ + \_\_\_\_\_ = \_\_\_\_\_

2. Vor dem „Eingang“ des Objekts peile nach Osten zu einer Mauer, dort erkennst du eine Inschrift & Jahreszahl.

Die **QS der Jahreszahl** ist gesucht: \_\_\_\_\_ = \_\_\_\_\_ = Wert D

3. Der nächste **WP** ist:

„N 49° 29. 0 \_\_\_\_ (B+4)“ + „E 007° 55. \_\_\_\_ (B x C+93)“

 **Weiter geht's in ca. „2 x C = \_\_\_\_\_“**

4. An dem umzäunten Gelände, mit großem Gebäude angekommen zähle **ALLE** silbernen Pilze.

 5

 8

 10

Die richtige Anzahl ergibt unseren Wert E = \_\_\_\_\_

5. In der Nähe befindet sich eine Gabelung mit „Tieren“ (Tafel), denen du aber **nicht folgst!** Bevor du im weiteren Verlauf dann den Weg nach dem Pfosten mit der Nr. „C - 2 = \_\_\_\_\_“ und einem Teich in Richtung Süden verlässt, hole noch **Hinweis 1**.

6. An der Stelle wo es Richtung Süden geht peile in 50° und gehe den Weg 55 Schritte zu einem Baumstumpf auf der linken Seite. Dort findest du den „**Hinweis 1**“.

(QR-Code und ..... :-)) Anschließend wieder zurück und .....

7. Es geht bergan und ein schönes Plätzchen lädt zum Verweilen ein. Der Buchstabenwert des

Platzes ist **Wert F = \_\_\_\_\_ = \_\_\_\_\_ (QS=16)**

und unter den Buchstaben „TP.“ (auf einem Stein) steht eine zweistellige Zahl = \_\_\_\_ deren **QS = \_\_\_\_\_ Wert G** ist.

8. Beim nächste **WP** hilft **Hinweis 1**: „N 49° \_\_\_\_ . \_\_\_\_ + „E 007° \_\_\_\_ . \_\_\_\_

 **Wie geht's weiter? Dazu mußt du die Quersumme der Koordinaten von Hinweis 1 errechnen! = \_\_\_\_\_**

**QS < 80 –** Gehe aufwärts und an einer T-Kreuzung links. Überquere einen Forstweg und erreiche nach Stufen eine Sitzmöglichkeit.

**QS > 80 -** Gehe aufwärts und an einer T-Kreuzung rechts. Nach einigen Stufen erreichst du eine Sitzmöglichkeit.

Dort angekommen erkennst du eine Sitzmöglichkeit und hältst dich in „F + C = \_\_\_\_\_“°. Folge den „3 Wegzeichen“ und gehe eine Birkenallee für wenige Meter, bis links an einem Baum ein **überdachtes Holzschild** (hinter dem Schild wäre auch ein QR-Code) zu erkennen ist. **Gehe zu diesem Ort!**

(Ca. 130 m vom Schild befindet sich ein weiteres 2. Holzschild rechts am Baum.

Wegen „Facharbeiten des Forstes“ ist der Weg zum Stein etwas „unklar“.)

9. An dem „Ort“ angekommen notiere sicherheitshalber vom „Stein“ die Jahreszahlen und den „Titel“ bei Info (Seite 2).

10. Den kurz vorher verlassenen Weg (2.Holzschild) folge in „F - 30“ = \_\_\_\_\_ ° weiter bis zur T-Kreuzung mit Hochsitz.

Auf dem Weg zur T-Kreuzung erkennst du einen verfallenen Hochsitz (links) und „Hinweis 2“ (QR-Code) wartet dort auf dich.

Vom Baumstumpf der ehemals doppelstämmigen Birke peile „C + E = \_\_\_\_\_ °“ und gehe „E + G = \_\_\_\_\_“ Schritte zu einer Tanne, auf deren Rückseite du schaust.

Cacher: Bei der T-Kreuzung angekommen mache eine **Wegpunktprojektion in 230°** und  $(G+D+7) \times E = \text{_____ m}$ . Das Ziel sollte deine nächste „Kreuzung“ sein, bzw.



**Bei der T-Kreuzung angekommen peile in 230° und gehe ca. 190 m, dort halte dich auf dem Forstweg nach rechts und an der Wegspinne und dem gefallenen Baum (links) mit Schnitzereien nach links.**

11. An der **gleich folgenden Gabelung** (Kreuzung) angekommen gehe nun nicht abwärts, den unser Weg verläuft in „F - G = \_\_\_\_\_ °“, weiter. Wenige Schritte nach einem markanten Stein rechts des Weges (Bild) erkennst du ein Holzschild. Gehe an diesen Ort!

Die Summe **aller** Ziffern auf dem Stein ist Wert H = \_\_\_\_\_ (QS=9)



12. Für den nächsten WP hilft **Hinweis 2**:

„N 49° \_\_\_\_\_ . \_\_\_\_\_ “ + „E 007° \_\_\_\_\_ . \_\_\_\_\_ 0 “



**Wie geht's weiter? Zurück auf den Weg und nun mußt du wieder die Quersumme der Koordinaten von Hinweis 2 errechnen! = \_\_\_\_\_**

**QS < Wert H – Geh nach Osten zu einer T-Kreuzung, dort „B x G = \_\_\_\_\_ °“**  
**QS > Wert H - Gehe nach Westen und die nächste Möglichkeit nach links.**

13. Wir erreichen einen größeren Fels mit seinen Bewohnern. Schau Ihn dir genau an und setze dich auf den „Steinsitz“, denn dort wirst du dann ein Tier in greifbarer Nähe rechts von dir erkennen.

	Vogel	=	023
	Schmetterling	=	141
	Eichdechse	=	344

Wert I ist dann \_\_\_\_\_

**Du kannst gerne noch hier verweilen und wirst noch sehr viel mehr erkennen!**

14. Dem Weg folge dann für ca. 200 m (keine Schritte), dort steht links eine 3 stämmige Buche und dahinter führt dich ein Pfad weiter. Du passierst eine Freifläche und einen Hochsitz bis zu einer „größeren Kreuzung“. Dort nun in „I = \_\_\_\_\_ °“ und **492 m** bzw.



**Gehe in I = \_\_\_\_\_ ° und an der nächsten Gabelung nach „B+C+H+10 = \_\_\_\_\_ °“.**  
**Kurze Zeit später folge der „Rechtskurve“, im Zweifel nach „D x E = \_\_\_\_\_ °“**

15. So erreichst du eine **große "einsame" Buche auf einer Freifläche.**  
dort gehe in „G x D = \_\_\_\_\_ °“ weiter bis der Weg (die Spuren der „Holzarbeiter“ sind deutlich sichtbar) aufhört und „steil“ bergab führt. Hier sollte sich auch das Vogelhaus mit der **Nr. 179** befinden. In **Richtung 250° und 65 Schritte** sehen wir eine Steinart welche uns heute schon einmal begegnet ist. „Hinweis 3“ (QR-Code) suchst du vom Stein in einer 4 stämmige Eiche in ca. \_\_\_\_\_ ° (H + I)

16. Dein weiterer Wegpunkt wäre jetzt vom Stein (B – G +1) = \_\_\_\_\_ ° und (D x H +162) \_\_\_\_\_ m

Dazu kannst du den Weg verlassen und „Querfeld“ bergab gehen (**VORSICHT**) bis zu einem weiteren Weg oder entspannter zurück zur „Buche/Freifläche“ und dort 2 x links.  
(unsere Empfehlung)



### Querfeldeingänger:

*Auf dem unteren Weg angekommen halte dich ca. „2 x H = \_\_\_\_\_ ° oder*

*Entspannte:*

*Nach weiteren 2 „Linkskurven“ triffst du auf die „Querfeldeingänger“ und gehst ca. „2 x H = \_\_\_\_\_ ° weiter.*

*Den ersten ankommenden Weg ignoriere, so kommst du zu dem Wegpunkt.(T-Kreu)*

17. An unserem WP angekommen folge dem Wegzeichen **bergab** (ein Pfad und das Zeichen zweigen bald ab, achte auf deinen Kopf) bis zu einer Rastmöglichkeit und unserer nächsten Aufgabe.

**Beachte die schöne „Mooslandschaft“ am Wegesrand.**

18. Wie viele Metallrohre befinden sich **zwischen** den viereckigen Metallgittern, incl. dem „Fehlenden“. Wert J = \_\_\_\_\_

19. Nach der Rast gehe zum WP von Hinweis 3. **Leider ist Hinweis 4 gemuggelt, etwas zu sehen gibt es trotzdem!**

„N 49°. 2 \_\_\_\_ . \_\_\_\_ \_\_\_\_ “ / E 007° \_\_\_\_ . 0 \_\_\_\_ 5“



**Wie geht's weiter? Dazu mußt du wieder die Quersumme der Koordinaten von Hinweis 3 errechnen! = \_\_\_\_\_**

**QS < Wert H –** Geh zurück zu Punkt 17 und folge dem bisher nicht genutzten Weg bis zu einem Ritterstein in einer Linkskurve. So erscheint bald die Schneise.

**QS > Wert H -** Gehe bergan und am Forstweg in 350°, an der nächsten Gabelung aber nicht aufwärts. So erscheint bald die Schneise.



Hier befand sich **Hinweis 4** der leider gemuggelt wurde, etwas zu sehen gibt es trotzdem! Eine Steinart, inzwischen nicht mehr „unbekannt“.

Am WP gehe ein paar Schritte vom Weg in die „Schneise“ (Bild) hinein und ein Baum mit „Markierung“ erscheint.

Von dort findest du in ca. 30 m und 190° ein Fels [kennen wir schon ;-)]

**Der direkte Weg ist nicht immer der Beste!**

(Sollte am Forstweg links ein Grenzstein aus dem Jahre 1827 erscheinen, bist du an der Schneise vorbei gelaufen. Du mußt ca. 60 Schritte zurück!)

20. **Danach** gehe am Grenzstein 1827 vorbei bis zu einer Gabelung. Steht auch hier ein G-Stein? Dann bist du richtig!

**Wie geht's weiter? Dazu mußt du die errechneten Quersummen aller 3 Koordinaten (Hinweise) addieren! = \_\_\_\_\_**

**QS < als Wert I + A + G + H + J = \_\_\_\_\_ – dann rechts.**

**QS > als Wert I + A + G + H + J = \_\_\_\_\_ – dann links.**

Für den Grasweg bei Punkt 22 gerne GPS-Daten, wer möchte.

N49°. 2(B-J). (C+21)5 ; E07°. (C-9). 0 (I-55)



21. Es geht an weiteren Grenzsteine vorbei, z.B. Inschrift 7 ½.

Wichtig ist der G-Stein (rechts) mit dem großen Kreuz und den Ziffern auf der X-Seite.

A und 3 = 1782

S und 5 = 1827

R und 9 = 1915

D und 6 = 1993

Die richtigen Ziffern sind Wert **K** = \_\_\_\_\_

22. Nach diesem Stein gehe den nächsten Grasweg bergan in ca. „**QS von K mal 13** = \_\_\_\_\_°.

Über ein Wiese geht es „nuffzuus“ bis zu einem „Kasten“. Vom farbigen „Kasten“ peile in ca. F+I = \_\_\_\_\_ und du erkennst eine goldene Zahl, evtl. musst du auch etwas näher hin.

Wert **L** = \_\_\_\_\_

**Perfekt!** Nun hast du alle Hinweise gefunden und dem Finale sollte nichts mehr im Weg stehen. Unsere Rechnung führt uns zu einem Schild und einem absteigendem Pfad.

Rechnung :

$$(B+C+D+E+F+G+H+I+J+K+L) \times (1 * A) - (1830) = \underline{\hspace{2cm}} = 49^\circ \underline{\hspace{1cm}} \cdot \underline{\hspace{1cm}}$$

$$(B+C+D+E+F+G+H+I+J+K+L) \times (2 * A) - (5712) = \underline{\hspace{2cm}} = 7^\circ \underline{\hspace{1cm}} \cdot \underline{\hspace{1cm}}$$

23. 🗺️ **Es geht nicht abwärts, also ..... :-)** Der Pfad endet an einem breiten Weg. Die Sonne stand damals im Westen, somit hast du auch die Laufrichtung.

**In der Nähe einer „Unterkunft“ teilt sich der Weg.**

**Die Info von Punkt 9 wäre jetzt nützlich:**

**Beruf = Förster ? - dann links, Beruf = Oberforstmeister ? - dann rechts.**

**Es geht am „steinernen Gebilde mit weisen Scheiben“ vorbei und im Anschluß nicht nach „H = \_\_\_\_\_“°.**

24. 🗺️ **Die anschließende Abwärtsrichtung nehme gerne an, denn nach einer „Röhre“ mußt du nach „J x C + J x B = \_\_\_\_\_“°.** Stimmt, hier ist kein Zeichen. :-)

**An einem Forstweg nimm die Richtung mit der höheren Gradangabe bis ein „Schild“ einen Pfad zeigt. Hier kannst du ein „Vermögen“ los werden. ;-)**

25. Peile vom Holzschild/Pfad in **(K – L) x (A-2) = \_\_\_\_\_°** und gehe ca. **B + G + H = \_\_\_\_\_ m**

Ein „Weg“ sollte nun abgehen und ein doppelstämmiger Baumstumpf zu erkennen sein. Von diesem Baumstumpf findest du in 210° einen weiteren ca. 1 m hohen Stumpf mit Wurzelwerk.

Dort findest du die **Letterbox.**

## **Achte auch auf die Barcodes im Logbuch. 😊**

Der Behälter wurde von uns mit einem „Loch“ versehen, falls sich wieder Wasser ansammelt.  
Bitte mit dem Loch nach „UNTEN“ verstecken. DANKE

**Der inliegende Stempel ist KEIN TAUSCHOBJEKT !!  
und bleibt in der Dose!**

💡 **Der letzte Satz ist euch natürlich klar. 😊😊**

😊😊😊😊 Herzlichen Glückwunsch 😊😊😊😊

Verberge die Box wieder so wie Du sie gefunden hast, gut getarnt.  
Wir hoffen unser „Erster LB-Hybrid“ hat Dir Spaß gemacht.

**Happy Letterboxing**

**Die „4 Müller's“**

**RÜCKWEG:**

Zurück zum Punkt 25 und dem Pfad folgen. Sollte dann kein Problem mehr sein.